



## Success Story: Optimierte Supply-Chain durch den Einsatz der inubit BPM-Suite

Die MAUSER-Gruppe produziert in eigenen Tochtergesellschaften sowie im Rahmen von Joint Ventures in Europa, den USA und Asien Industrieverpackungen für Gefahrstoffe und gefährliche Güter. Im Jahr 2002 erzielte die MAUSER-



Gruppe einen Jahresumsatz von 275 Mio. Euro und beschäftigte weltweit 1.200 Mitarbeiter, davon 400 in Deutschland. Die MAUSER-Gruppe ist führender Lieferant für die Chemische und Petrochemische Industrie.

### Die Anforderung: Flexible Anbindung an Marktplätze und Portale

In den letzten Jahren gingen Großunternehmen vermehrt dazu über, die Zusammenarbeit mit wichtigen Kunden und Lieferanten über E-Business-Plattformen elektronisch abzuwickeln.

Da über diese Plattformen Informationen zwischen Kunden und Lieferanten bidirektional ausgetauscht und an die Backend-Systeme übergeben werden, sollen Kunden und Lieferanten den vom Marktplatz vorgegebenen Nachrichtenstandard nutzen. Das bedeutet in der

Praxis, dass sie selbst dafür Sorge tragen müssen, dass die eigenen IT-Systeme diese Standards unterstützen.

Für wichtige Lieferanten der Chemischen und Petrochemischen Industrie wie die MAUSER-Gruppe ist die hohe Zahl an branchenspezifischen E-Business-Plattformen eine neue Herausforderung. Jeder Marktplatz setzt auf unterschiedliche Standards. Dadurch sind die meisten Lieferanten gezwungen, sich gleichermaßen für die verschiede-

nen Austauschformate und -protokolle zu öffnen. Das Betreiben der Anbindungssoftwarepakete, die von den jeweiligen Marktplätzen in der Regel angeboten werden, bringt jedoch für die Unternehmen einen erheblichen Aufwand bei Installation, Schulung und im laufenden Betrieb mit sich.

Vor dieser Problematik standen auch die MAUSER-Werke, die hierfür eine elegante Lösung suchten.

### Die Lösung: Die inubit BPM-Suite als Universalschnittstelle zwischen MFG/Pro und Marktplätzen

Der Dresdener MFG/Pro-Spezialist Kontext E stellte sich dieser Herausforderung und übernahm die Aufgabe, mit der inubit BPM-Suite eine einheitliche EAI-Schnittstelle für alle potentiellen Business-Anwendungen zu schaffen. Für den Datenaustausch zwischen der inubit Suite und MFG/Pro wurde zunächst ein Inhouse-Format standardisiert.

Für die Anpassung an die externen Austauschformate wurden anschließend entsprechende Workflows konfiguriert.

Dank der Flexibilität der inubit Suite wurde das Projekt in nur zwei Monaten erfolgreich abgeschlossen.

Die Kosten / Nutzen-Analyse verdeutlicht, warum das Projekt auch für die Geschäftsleitung der MAUSER-Werke ein voller Erfolg war: Niedrige Initialkosten und geringe Aufwände bei Änderungen und Erweiterungen tragen ebenso zu einem schnellen Return on Investment bei, wie die geringen Wartungskosten der Gesamtlösung.

Um sich an die unterschiedlichen Marktplätze anzubinden, nutzt somit die MAUSER-Gruppe nun die inubit BPM-Suite als Universalschnittstelle zwischen dem unternehmenseigenen MFG/Pro-System und den externen Applikationen. Damit ist klar: Der Datenaustausch bei MAUSER läuft nicht nur heute sondern auch in Zukunft wie geschmiert.



Dr. Bernhard Rohde, IT-Manager der MAUSER-Gruppe:

„Mit der inubit BPM-Suite haben wir eine flexible und funktionsstarke EAI-Schnittstelle für das ERP-System der MAUSER-Gruppe.

Damit sind wir für die Anforderungen der Zukunft gerüstet, denn wir können uns mehreren Marktplätzen gleichzeitig anschließen und sind in der Lage, flexibel auf Kundenwünsche hinsichtlich einer stärkeren Integration zu reagieren.“

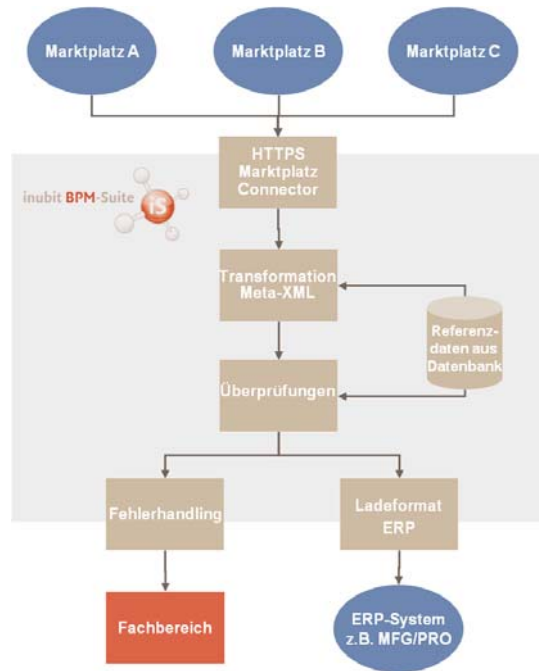


## Technische Beschreibung der Integrationslösung

Die inubit BPM-Suite wird bei der MAUSER-Gruppe in ihrer Standard Edition verwendet. Da hinter den mit der inubit Suite auszutauschenden Daten geschäftskritische Abläufe stehen, kommt die inubit Suite bei den MAUSER-Werken als hochverfügbare und ausfallsichere Appliance zum Einsatz (festes Soft- und Hardware-Bundling auf Blade-Server-Technologie).

Die Basis des Nachrichtenaustausches zwischen den Branchen-Marktplätzen und der inubit BPM-Suite ist das gesicherte HTTPS-Protokoll. Im Integrationsserver werden die XML-Messages vom zuständigen Workflow aufgenommen und verarbeitet. Dabei werden Dateien und E-Mails für Monitoring-Zwecke erzeugt. Am Ende des Workflows wird zum einen eine Import-Datei für MFG/Pro bereit gestellt, zum anderen wird eine verschlüsselte Antwortnachricht für die gesicherte Rückübertragung an den Marktplatz generiert.

MFG/PRO liest diese Inputdatei automatisch ein, verarbeitet sie und schreibt das Ergebnis in ein Logfile. Dieses Log-



file ist die Basis für einen weiteren Prüf-Workflow, der feststellt, ob der Auftrag korrekt importiert wurde.

Im Rahmen des Projektes realisierte inubit ein spezielles Plug-in für die Verarbeitung von S/MIME-Messages. Dieses Modul wurde im Anschluss an das Projekt als „Additional Plug-in“ in den Leistungsumfang der inubit Suite aufgenommen und steht nun weiteren Kunden und Partnern zur Verfügung.

Eine weitere Herausforderung bestand in dem Event-bedingt wechselnden Aufbau der ASCII-Files, die aufgrund der langjährigen MFG/Pro-Expertise von Kontext E gemeistert werden konnte.

Im Rahmen der Übergabe der Gesamtlösung an die MAUSER-Gruppe wurde der Kunde von Kontext E geschult und kann nun eigenständig das System betreiben.

## Projektnutzen und Ausblick

Das Ergebnis des Projektes ist eine funktionsstarke EAI-Universalschnittstelle für das ERP-System (MFG/Pro) der MAUSER-Gruppe.

Damit ist die MAUSER-Gruppe für zukünftige Anforderungen gerüstet und

in der Lage, flexibel auf eingehende Kundenwünsche hinsichtlich einer stärkeren Integration zu reagieren. Inhaltliche Rückfragen gehen nun direkt an die Fachabteilungen, wodurch die IT-Abteilung spürbar entlastet wird.

Die nächsten Projektschritte sind bereits geplant:

Dazu gehört die Anbindung an verschiedene Marktplätze und Portale, wie z. B. an die von Shell und DEA ins Leben gerufene Plattform [www.TradeRanger.de](http://www.TradeRanger.de).

## Das Projekt auf einen Blick

Der Nutzen	Die Technologie	Die Realisierung
<ul style="list-style-type: none"> <li>Elektronischer Datenaustausch zwischen Marktplätzen und dem ERP-System MFG/Pro</li> <li>Flexible EAI-Schnittstelle für künftige Anforderungen (XML, ASCII, EDI, EDIFACT, etc.)</li> <li>Reduzierter Aufwand bei Installation, Wartung und Betrieb der Integrationsstrecken zu den jeweiligen E-Business-Plattformen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hochverfügbare inubit Appliance</li> <li>Spezifische Konnektoren zur Marktplatzanbindung von Kontext E</li> <li>Konsequenter Einsatz von XML</li> </ul>  <p>inubit BPM-Suite als Appliance</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rapid Prototyping auf der Zielmaschine durch Kontext E</li> <li>Entwicklung eines S/MIME-Moduls durch inubit</li> <li>Schulung des Kunden durch Kontext E im Rahmen der Projektübergabe</li> </ul>